



GENERATIONEN AKADEMIE

MARKTPLATZ 2016

Solidarität kennt kein Alter – Generationen engagieren sich für Flüchtlinge



FREITAG, 4. NOVEMBER 2016
9.00 BIS 16.00 UHR
BERN

Die **Generationenakademie** ist das Netzwerk für Generationenprojekte auf Initiative des Migros-Kulturprozent und versteht sich als Impulsgeberin für Projekte, die den sozialen Zusammenhalt über verschiedene Generationen hinweg fördern. www.generationenakademie.ch

Viele Flüchtlingsinitiativen sind effektiv auch generationenverbindende Projekte. Am Marktplatz der Generationenakademie bietet sich die Möglichkeit, aus Generationenperspektive Flüchtlingsinitiativen kennenzulernen, ihre Besonderheiten zu entdecken und Impulse für die eigene Projektarbeit zu finden.

ORT

Berner GenerationenHaus
Bahnhofsplatz 2, 3001 Bern

KOSTEN

Tagungsgebühr CHF 80.– (Tageskasse)
Für Teilnehmende der «GiM-Projektwerkstatt» und des «Entwicklungsraum für Projekte» der Generationenakademie gratis.

ANMELDUNG

Bitte bis zum 21. Oktober 2016 über
www.generationenakademie.ch/veranstaltungen/anmeldung

MARKTPLATZ 2016

Solidarität kennt kein Alter –
Generationen engagieren sich für Flüchtlinge
Freitag, 4. November 2016, 9.00 bis 15.45 Uhr
Berner GenerationenHaus, 3001 Bern

PROGRAMM

ab 9.00	Eintreffen und Kaffee
9.30	Begrüssung
9.40	Ankommen & Kennenlernen Was heisst «Fremd sein»?
10.15	Zivilgesellschaftliches Engagement im Flüchtlingswesen Prof. Dr. Gianni D'Amato, Universität Neuchâtel
10.45	Austausch & Diskussion
11.15	Pause
11.30	ConTAKT.ch, Projekte im Umfeld von Migration, Integration und Interkulturalität Luzia Kurmann, Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und Soziales
11.45	Workshops (Runde 1) Projektinitianten stellen ihre Projekte vor
12.45	Stehlunch
13.45	Workshops (Runde 2) Projektinitianten stellen ihre Projekte vor
14.45	Austausch Was habe ich gehört? Was hat das mit mir zu tun?
15.00	Diskussion: Generationenprojekte und Flüchtlingsinitiativen Was können wir voneinander lernen?
15.30	Abschluss
16.00	Ende der Veranstaltung

MARKTPLATZ 2016

Solidarität kennt kein Alter –
Generationen engagieren sich für Flüchtlinge
Freitag, 4. November 2016, 9.00 bis 15.45 Uhr
Berner GenerationenHaus, 3001 Bern

REFERENT



Prof. Dr. Gianni D'Amato

Professor für Migration und Staatsbürgerschaftsstudien, Universität Neuchâtel; Direktor des Schweizerischen Forums für Migrations- und Bevölkerungsstudien. Seine Forschungsschwerpunkte sind: Migration, Staatsbürgerschaft, nationale Identität sowie soziale Bewegungen.

MODERATORINNEN



Jessica Schnelle

Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und Soziales, Projektleiterin Generationen, Psychologin, Leitung des Schwerpunkts Generationen, u.a. verantwortlich für die Projekte «Generationenakademie», «GiM – Generationen im Museum» und «GrossmütterRevolution»



Maja Graf

Mitentwicklerin Generationenakademie, Germanistin, MBA HSG und dipl. Erwachsenenbildnerin, seit 2010 mitbeteiligt am Aufbau der Generationenakademie

MARKTPLATZ 2016

Solidarität kennt kein Alter –
Generationen engagieren sich für Flüchtlinge
Freitag, 4. November 2016, 9.00 bis 15.45 Uhr
Berner GenerationenHaus, 3001 Bern

PRAXISIMPULSE

Die Praxisimpulse werden zweimal durchgeführt: 11.45 und 13.45 Uhr



Gemeinsam Znacht

Geflüchtete Menschen willkommen heissen

Gemeinsam Znacht vermittelt Begegnungen zwischen der Welt der Flüchtlinge und der Einheimischen durch gemeinsame Abendessen. In diesem Workshop erzähle ich von der Geschichte, Vision und Herausforderungen von Gemeinsam Znacht, einer 2-jährigen Initiative aus Zürich.

Anna Stünzi, Gemeinsam Znacht, Vorstandsmitglied



InterkulturAll

Mit Asylsuchenden unterwegs

Jede Woche werden Asylsuchende zu Spaziergängen, Spiel, Besichtigungen, etc. eingeladen. Ob die freiwillig Engagierten 17 oder 80 Jahre alt sind: allen geht es um die vorurteilsfreie Begegnung von Mensch zu Mensch.

Bernadette Inauen-Wehrmüller, Kath. Kirche Stadt Luzern Bereich Migration / Integration



KafiTina

Wir drehen den Spieß um.

Menschen, die aus Ihrer Heimat geflüchtet sind, werden von Hilfesuchenden zu Helfenden, die ortsansässigen Zürcherinnen und Zürcher betreten Neuland. Das Kafi Tina ist ein internationaler Brunch-Kochkurs. Die Teilnehmenden schauen in die Kochtöpfe aus der fernen Heimat der Lehrerinnen. Und zum Schluss gibt es ein Festmahl mit einheimischen und exotischen Köstlichkeiten.

Cristina Kappeler, KafiTina, Mitgründerin



Montagschor

«Jeder Mensch hat eine Stimme und ich weiss, dass ich jeden Menschen zum Singen bringen kann», Christoph Homberger, 2015

Es begann ganz klein auf dem Lindenhof im Herbst 2015. Aus ein paar interessierten wuchs ein Chor mit über 400 Teilnehmenden an. Kinder, Frauen, Männer, jung und alt, weiss und schwarz, von Fern und Nah kamen jeden Montag viele Menschen zum Singen nach Zürich. Es war unvergesslich und ein Integrationsprojekt der besonderen Art, wie die Tagesschau titelte.

Silvan Groher, PixelGarage, Netz-Werker & Campaigner

MARKTPLATZ 2016

Solidarität kennt kein Alter –
Generationen engagieren sich für Flüchtlinge
Freitag, 4. November 2016, 9.00 bis 15.45 Uhr
Berner GenerationenHaus, 3001 Bern



Deutsch zu Zweit

Integration dank Sprache und Begegnung

Die Landessprache zu sprechen und zu verstehen, ist ein bedeutender Faktor für die Integration fremdsprachiger Menschen. In der Begegnung zwischen zwei Menschen, durch gelebte Kommunikation im Alltag, kann das in Deutschkursen Erlernte vertieft werden. Überlegungen dieser Art führten dazu, dass Benevol Kanton Solothurn zusammen mit der Fachstelle Integration Olten vor gut 6 Jahren in einem Pilotprojekt mit Deutsch Tandems startete.

Rosmarie Wyss, Benevol Kanton Solothurn, Geschäftsleiterin



Ankommenspatenschaften

Im Tandem das Ankommen erleichtern

Sich das fremde Land vertraut machen – eine schwierige Aufgabe für Geflüchtete. Wie können Freiwillige diesen Prozess unterstützen? Ausgangspunkt sind Erfahrungen aus dem Modellprojekt «Ankommenspatenschaften», das auf einen niedrigschwelligen Ansatz baut.

Bernd Schüler, Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen e.V., Berlin, Projektleiter «Ankommenspatenschaften»



www.kontakt-kind.ch

Die Familie als Lernort – eine generationenübergreifende Aufgabe

www.kontakt-kind.ch, die von Migros-Kulturprozent unterstützte Webseite, bietet Wissenswertes und Unterstützung für Ihre Arbeit mit Eltern und Erziehenden von Kindern von 4 bis 8 Jahren. Im Workshop lernen Sie einige Highlights kennen.

Maya Mülle, mmc maya mulle coaching, Beauftragte conTAKT-kind.ch
